

WEITERBILDUNG

VERHALTENSNEUROPSYCHOLOGIE

APPROBATION DFP: FACHSPEZIFISCHE PUNKTE: 50

Weiterbildungsziel: Die Neuropsychologie und die Neurowissenschaften gewinnen für die Klinische Psychologie und die Psychotherapie immer mehr an Wichtigkeit. In diesem Sinne sind neurowissenschaftliche und neuropsychologische Weiterbildungsangebote für Klinische Psychologen/innen und Psychotherapeuten/innen eine wichtige Erweiterung zu deren bisherigen Wissensschatz. In diesem Sinne versuchten wir als Ausbildungseinrichtung diesen Erkenntnissen in einer speziellen Weiterbildung Raum zu geben. Im Begriff der Verhaltensneuropsychologie fanden wir den geeigneten integrativen Terminus, wo neurowissenschaftliche, klinisch-psychologische, psychotherapeutische und neuropsychologische Erkenntnisse ineinanderfließen.

Zielgruppen: Psychotherapeut/innen aller theoretischer Orientierungen, Klinische und Gesundheitspsycholog/innen, Klinische und Gesundheitspsychologen/innen in Ausbildung, Psychotherapeuten/innen in Ausbildung unter Supervision, Ärzte/innen mit Psy-III Diplom, Fachärzte der Neurologie und Psychiatrie mit psychotherapeutischen Kenntnissen.

Umfang und Dauer: 3 Semester, 11 Workshops, Supervision, Literatur, Einführung, Begleitung und Abschluss, Fallbericht; Gesamt: 364 Std.

Abschluss: Absolvierung aller geforderten Workshops, Supervision, schriftlicher Fallbericht, Zertifikat und Zeugnis über Teilnahme an der Weiterbildung. Mit dem qualifizierten Abschluss erfolgt eine Eintragung auf der Homepage der AVM.

Abschlussbezeichnungen: "Weiterbildung in Verhaltensneuropsychologie"

ReferentInnen: u. a. Mag. Andrea Fahlböck, Villach, Univ.-Prof. Dr. Siegfried Gauggel, Aachen, Dipl. Psych. Herbert König, Würzburg, Prof. Dr. Stefan Lautenbacher, Bamberg, Prof. Dr. Gabriele Lucius Hoene, Freiburg, Mag. Dr. Ulrike Neumann, Klagenfurt, Dr. Mario Paulig, München, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Claudia Rupp, Innsbruck

Ort: Heffterhof, Maria-Cebotari-Straße 1-7, 5020 Salzburg

Weiterbildungsleitung: Mag. Andrea Fahlböck, Villach, Dr. med. Annamaria Painold, Graz

Information und Anmeldung:

Roswitha Gangl, Institut für Verhaltenstherapie
Vierthalerstraße 8/2/8, 5020 Salzburg, Tel.: 0662/88 41 66, Fax: 0662/88 65 66

Ablauf der Weiterbildung

1. Semester

- ❖ **WS 1: Einführung in die Neurowissenschaften bzw. Verhaltensneuropsychotherapie**
Gehirn und Verhalten – Funktionsbereiche, Schwerpunkt: Kognition – Motivation – Emotionen
Neurowissenschaftliche Erkenntnisse zur psychologischen Behandlung bzw. Psychotherapie
- ❖ **WS 2: Neuroanatomie für klinische PsychologInnen und PsychotherapeutInnen**
Funktionelle Neuroanatomie wichtiger Störungssyndrome - Bildgebende Verfahren bei psychischen und neuropsychologischen Störungen – Wirkmechanismen neurologischer und psychiatrischer Pharmakotherapie - Falldiskussion mit Bildgebung
- ❖ **WS 3: Kenntnisse neuropsychologischer Diagnostik und Therapie I**
Aufmerksamkeit, Gedächtnis
- ❖ **WS 4: Kenntnisse neuropsychologischer Diagnostik und Therapie II**
Visuell Räumliche Wahrnehmung
- ❖ **WS 5: Kenntnisse neuropsychologischer Diagnostik und Therapie III**
Exekutive Funktionen, Emotionen, Verhaltensauffälligkeiten

2. Semester

- **WS 6: Neuropsychologische Diagnostik und Behandlung bei Patienten mit Demenz IV**
Demenzsyndrome, Psychologische Behandlungsmöglichkeiten bei leichter bis schwerer Demenz
- **WS 7: Verhaltensneuropsychologie bei psychischen Störungen I**
Neuronale Korrelate bei psychischen Störungen – Schlussfolgerungen für die Behandlung
Schizophrenie, Affektiven Störungen
- **WS 8: Verhaltensneuropsychologie bei psychischen Störungen II**
Angststörungen, PTSD, Zwangsstörungen etc. , Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen, ADHS
- **WS 9: Verhaltensneuropsychologie bei psychischen Störungen III**
Stoffgebundene Abhängigkeiten, Nicht stoffgebundene Abhängigkeiten

3. Semester

- **WS 10: Krankheitsverarbeitung – Leben mit chronischen Krankheiten**
Psychologische und psychotherapeutische Unterstützung, unter der Berücksichtigung verhaltensneuropsychologischer, Phänomene bei chronischen Krankheitsverläufen
- **WS 11: Case Management bei verhaltensneuropsychologischen Störungen**
Therapeut– Klient- Beziehung, Auftrags- und Zielklärung - Therapeutischer Prozess - Indikation und Planung von Interventionen
- **WS 12: Supervisionsworkshop – „Von Fall zu Fall“ – Kleingruppe**
- **WS 13: Supervisionsworkshop – „Von Fall zu Fall“ – Kleingruppe**

Inhalte und Umfang der Weiterbildung

Workshops (WS 1 bis 11)	176 AE
Supervisionsworkshops (WS 12 und WS 13)	32 AE
Einführung, Begleitung, Abschluss	6 AE
Literatur-Selbststudium	50 Std.
Erstellung eines Fallberichtes	100 Std.

Die Weiterbildung umfasst damit **214 Arbeitseinheiten** (AE, à 45 Minuten) und **150 Std.** für das Literatur-Selbststudium und die Erstellung eines abschließenden Fallberichts (**=Gesamt 364 Std.**).

Voraussetzungen für die Zulassung zur Weiterbildung

- Abgeschlossene Ausbildung in Verhaltenstherapie nach den Kriterien der AVM oder ÖGVT und Eintragung in die Psychotherapeutenliste am Bundesministerium für Gesundheit (BMG) als Verhaltenstherapeut/in **oder**
- In Ausbildung unter Supervision in Verhaltenstherapie bei AVM oder ÖGVT befindlich, **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in einer anderen methodenspezifischen Ausrichtung der Psychotherapie und Eintragung in die Psychotherapeutenliste am BMG sowie Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in Klinischer und Gesundheitspsychologie und Eintragung in die Liste der Klinischen und Gesundheitspsychologen/innen am BMG sowie Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- In Ausbildung zum/r Klinischen und Gesundheitspsychologen/in befindlich **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in Psychotherapeutischer Medizin (Psy-III Diplom) und Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung als Facharzt/ärztin für Neurologie **oder** Psychiatrie **oder**
- In Ausbildung zum Facharzt/in für Neurologie oder Psychiatrie **oder**
- Gleichwertige und in Österreich nostrifizierte ausländische Ausbildung in Verhaltenstherapie, anderer Form der Psychotherapie, Psychotherapeutischer Medizin, oder Klinischer und Gesundheitspsychologie
- Mindestalter: 24 Jahre (Geburtsurkunde) **und**
- Unbescholtenheit (polizeiliches Führungszeugnis) **und**

Zulassung zur Weiterbildung

- ❖ Ansuchen an das Institut für Verhaltenstherapie
- ❖ Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen
- ❖ Zulassung erfolgt durch das AVNG der AVM auf Empfehlung der Weiterbildungsleiterin.

Kosten:

Die Kosten der Workshops **und** Supervision belaufen sich auf EUR 3.210 (zuzüglich 10% MWSt.). Diese Summe wird in 3 Teilbeträgen zu je EUR 1.070 (zuzüglich 10% MWSt.) jeweils zu Semesterbeginn entrichtet. Die Gebühr für die Fallbegutachtung beträgt 50 € (zuzüglich 20 % MWSt.).

Vorsitzende der AVM: Dr. Liselotte Mäni Kogler
Geschäftsstelle: Roswitha Gangl, Vierthalerstraße 8/2/8, 5020 Salzburg,
Tel.: 0043/(0)662/88 41 66, Fax.: 0043/(0)662/88 65 66
office@verhaltenstherapie-avm.at . www.verhaltenstherapie-avm.at

**Antrag um Aufnahme in die Weiterbildung
„Verhaltensneuropsychologie“
der Arbeitsgemeinschaft für Verhaltensmodifikation (AVM)
Lehrgang (NEURO - 1)**

Name:

Vorname:

Titel:

Beruf:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Ich ersuche hiermit um Aufnahme in die Weiterbildung in Verhaltensneuropsychologie. Die geforderten Nachweise über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen liegen bei.

Mit meiner Unterschrift nehme ich zur Kenntnis, dass der Beginn der Weiterbildung erst möglich ist, wenn der AVM alle Unterlagen vollständig vorliegen.

Ort und Datum

Unterschrift

ANLAGEN ZUR AUFNAHME: NACHWEISE ÜBER:

- Abgeschlossene Ausbildung in Verhaltenstherapie nach den Kriterien der AVM oder ÖGVT und Eintragung in die Psychotherapeutenliste am Bundesministerium für Gesundheit (BMG) als Verhaltenstherapeut/in **oder**
- In Ausbildung unter Supervision in Verhaltenstherapie bei AVM oder ÖGVT befindlich, **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in einer anderen methodenspezifischen Ausrichtung der Psychotherapie und Eintragung in die Psychotherapeutenliste am BMG sowie Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in Klinischer und Gesundheitspsychologie und Eintragung in die Liste der Klinischen und Gesundheitspsychologen/innen am BMG sowie Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- In Ausbildung zum/r Klinischen und Gesundheitspsychologen/in befindlich **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in Psychotherapeutischer Medizin (Psy-III Diplom) und Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung als Facharzt/ärztin für Neurologie **oder** Psychiatrie **oder**
- In Ausbildung zum Facharzt/in für Neurologie oder Psychiatrie **oder**
- Gleichwertige und in Österreich nostrifizierte ausländische Ausbildung in Verhaltenstherapie, anderer Form der Psychotherapie, Psychotherapeutischer Medizin, oder Klinischer und Gesundheitspsychologie
- Mindestalter: 24 Jahre (Geburtsurkunde) **und**
- Unbescholtenheit (polizeiliches Führungszeugnis) **und**

Termine

23.09.2011	Mag. Andrea Fahlböck	Einführung 2 AE
23.-24. 9. 2011	Prof. Dr. B. Preilowski, M.Sc., Ph.D.	Einführung Neurowissenschaften bzw. Verhaltensneuropsychologie
21.-22. 10. 2011	Dr. Mario Paulig	Neuroanatomie f. klinische PsychologInnen u. PsychotherapeutInnen
18.-19. 11. 2011	Herbert König, Dipl. Psych.	Kenntnisse neuropsychologischer Diagnostik u. Therapie I
16.-17. 12. 2011	Mag. Dr. Ulrike Neumann	Kenntnisse neuropsychologischer Diagnostik u. Therapie II
27.-28. 1. 2012	Prof. Dr. Wolfgang Fries	Kenntnisse neuropsychologischer Diagnostik u. Therapie III
09.03.2012	Mag. Andrea Fahlböck	Reflexion 2 AE
9.-10. 3. 2012	Dr. Gerald Gatterer	Neuropsychologische Diagnostik u. Behandlung b. Patienten mit Demenz IV
13.-14. 4. 2012	Prof. Dr. Stefan Lautenbacher	VerhaltensNeuropsychologie b. psychischen Störungen
11.-12. 5. 2012	Prof. Dr. Wolfgang Fries	ICF-Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung u. Gesundheit
15.-16. 6. 2012	Prof. Mag. Dr. Claudia Rupp	VerhaltensNeuropsychologie b. psychischen Störungen III
28.-29. 9. 2012	Prof. Dr. Gabriele Lucius-Hoene	Krankheitsverarbeitung - Leben mit chronischen Krankheiten
19.-20. 10. 2012	Mag. Andrea Fahlböck	Case Management bei verhaltensneuropsychologischen Störungen
9.-10. 11. 2012	Herbert König, Dipl. Psych. Mag. Dr. Gisela Pusswald	Supervision - "Von Fall zu Fall" - Kleingruppe
07.12.2012	Mag. Andrea Fahlböck	Abschluss 2 AE
7.-8. 12. 2012	Herbert König, Dipl. Psych. Mag. Dr. Gisela Pusswald	Supervision - "Von Fall zu Fall" - Kleingruppe

Zeitstruktur

Freitag	Samstag	Mittagspause
14.00 – 16.15 Uhr (3 AE)	09.00 – 10. 30 Uhr (2 AE)	14.00 – 15. 30 Uhr (2 AE)
16.15 – 16.45 Uhr Pause	10.30 – 10.45 Uhr Pause	15.30 – 15.45 Uhr Pause
16.45 – 19.00 Uhr (3 AE)	10.45 – 13.00 Uhr (3 AE)	15.45 – 18.00 Uhr (3 AE)

Einführung, Reflexion und Abschluss (à 2 AE) beginnen am Freitag um 11.30 Uhr